

**Allgemeine  
bauaufsichtliche  
Zulassung/  
Allgemeine  
Bauartgenehmigung**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

17.09.2019

Geschäftszeichen:

I 31.1-1.14.4-5/19

**Nummer:**

**Z-14.4-568**

**Geltungsdauer**

vom: **17. September 2019**

bis: **17. September 2024**

**Antragsteller:**

**Schüco International KG**

Karolinenstraße 1-15

33609 Bielefeld

**Gegenstand dieses Bescheides:**

**Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco**

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich  
zugelassen/ genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst sechs Seiten und sechs Anlagen, mit insgesamt 23 Seiten.

Der Gegenstand ist erstmals am 13. Mai 2009 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

## I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

## II BESONDERE BESTIMMUNGEN

### 1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

Zulassungsgegenstand sind Rahmen- und Sprossenprofile sowie Zubehörteile (Grundplatten, Einhängehaken, Eckwinkel, Zwischenlagen, Verbindungsschwerter, Sicherungsbleche, Adapter, Hülsen, Schrauben, Unterlegscheiben, Dübel, Gewindestifte, Zylinderschrauben, Fächerscheiben, Sechskantmuttern und Sechskantschrauben), siehe Anlagen 1 bis 3.

Genehmigungsgegenstand sind Fassadenbefestigungen am Baukörper der Typen 1, 2 und 3 für Elementfassaden der Fa. Schüco, bestehend aus:

Typ 1.1 / Typ 1.2	Typ 2.1 / Typ 2.2	Typ 3.1 / Typ 3.2	geregelt nach
Rahmenprofile	Rahmenprofile	Rahmenprofile	diesem Bescheid
Sprossenprofile	Sprossenprofile	Sprossenprofile	
Grundplatten	Grundplatten		
Einhängehaken	Einhängehaken	Einhängehaken	
Eckwinkel	Eckwinkel	-	
Zwischenlagen	Zwischenlagen	-	
Verbindungsschwerter	Verbindungsschwerter	-	
Sicherungsbleche	Sicherungsbleche	-	
Adapter	Adapter	-	
-	Hülsen	Hülsen	
Schüco-Sonderschrauben	Schüco-Sonderschrauben	-	
Unterlegscheiben	Unterlegscheiben	-	
Dübel	Dübel	-	
Gewindestifte	Gewindestifte	Gewindestifte	
Unterlegscheiben	Unterlegscheiben	Unterlegscheiben	
Zylinderschrauben	Zylinderschrauben	-	
-	Fächerscheiben	Fächerscheiben	
-	Sechskantmuttern	Sechskantmuttern	
-	-	Sechskantschrauben	

In die Grundplatten werden die Fassadenelemente mittels der an den vertikalen Rahmenprofilen der Fassadenelemente angeschraubten Einhängehaken eingehängt und durch Sicherungsbleche fixiert. Die Kontaktflächen zwischen den Adaptern und der Grundplatte weisen zusätzlich eine Verzahnung auf. Über einen in den Einhängehaken befindlichen Gewindebolzen ist die Höhenlage der Fassadenelemente regulierbar. Jedes Fassadenelement weist an den vertikalen Rahmenprofilen angeschraubte und senkrecht nach oben über das Fassadenelement hinausragende Verbindungsteile (Verbindungsschwerter) auf. Durch Einschieben der Verbindungsschwerter in die vertikalen Rahmenprofile eines unmittelbar darüber angeordneten Fassadenelements werden die Fassadenelemente miteinander verbunden.

Die Fassadenbefestigung ist mittels drei verschiedenen Befestigungsausführungen (Typ 1, Typ 2 und Typ 3) mit jeweils zwei unterschiedlich tragfähigen Fassadenbefestigungen möglich. Die Typen unterscheiden sich durch die Abmessungen der Einhängehaken, der Grundplatten sowie der Verschraubung mit dem Fassadenelement.

## **2 Bestimmungen für die Bauprodukte**

### **2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung**

#### **2.1.1 Allgemeines**

Die in den Anlagen angegebenen Artikelnummern beziehen sich auf den Katalog des Antragstellers.

Der Nachweis der geforderten Werkstoffeigenschaften ist durch ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204:2005-01 zu erbringen.

#### **2.1.2 Rahmen- und Sprossenprofile**

Die Rahmen- und Sprossenprofile werden aus der Aluminiumlegierung EN AW-6060 T66 nach DIN EN 755-2:2016-10 hergestellt. Für die Maßtoleranzen gilt DIN EN 755-9:2016-10.

Die Hauptabmessungen sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

#### **2.1.3 Zubehörteile**

Die Grundplatten und Einhängehaken werden aus der Aluminiumlegierung EN AW-6005A T6 nach DIN EN 755-2:2016-10 hergestellt. Für die Maßtoleranzen gilt DIN EN 755-9:2016-10.

Die Verbindungsschwerter werden aus der Aluminiumlegierung EN AW-6060 T66 nach DIN EN 755-2:2016-10 hergestellt. Für die Maßtoleranzen gilt DIN EN 755-9:2016-10.

Die Adapter werden aus Zinkdruckguss hergestellt.

Die Hülsen werden aus Aluminium hergestellt. Die Schrauben und Unterlegscheiben werden aus nichtrostendem Stahl hergestellt.

Weitere Angaben zu den Werkstoffeigenschaften der Zubehörteile (Grundplatten, Einhängehaken, Eckwinkel, Zwischenlagen, Verbindungsschwerter, Sicherungsbleche, Adapter, Hülsen, Schrauben, Unterlegscheiben, Dübel, Gewindestifte, Zylinderschrauben, Fächerscheiben, Sechskantmutter und Sechskantschrauben) sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

Die Hauptabmessungen sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen. Die in der Anlage 2 angegebenen Artikelnummern beziehen sich auf den Katalog des Antragstellers.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

### **2.2 Kennzeichnung**

Die Verpackung oder die Anlagen zum Lieferschein der im Abschnitt 2.1 genannten Bauprodukte müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

### **2.3 Übereinstimmungsbestätigung**

#### **2.3.1 Allgemeines**

Die Bestätigung der Übereinstimmung der im Abschnitt 2.1 genannten Bauprodukte mit den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

### **2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle**

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Die im Abschnitt 2.1 geforderten Abmessungen und Toleranzen sind für jedes Fertigungslos zu überprüfen.
- Die Übereinstimmung der Angaben in dem Abnahmeprüfzeugnis mit den Angaben in Abschnitt 2.1 ist zu überprüfen.
- Für die Verbindungselemente aus nichtrostendem Stahl gelten die entsprechenden Regelungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-30.3-6 sinngemäß.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile,
- Art der Kontrolle oder Prüfung,
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile,
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

## **3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung**

### **3.1 Planung**

Es gelten die Technischen Baubestimmungen, soweit im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

Die Bauart besteht aus folgenden Bauprodukten:

- Rahmen- und Sprossenprofile nach diesem Bescheid
- Zubehörteile (Grundplatten, Einhängehaken, Eckwinkel, Zwischenlagen, Verbindungsschwerter, Sicherungsbleche, Adapter, Hülsen, Schrauben, Unterlegscheiben, Dübel, Gewindestifte, Zylinderschrauben, Fächerscheiben, Sechskantmutter und Sechskantschrauben) nach diesem Bescheid

Für den Korrosionsschutz gelten die Bestimmungen in den Technischen Baubestimmungen sowie die Bestimmungen in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-30.3-6.

Brandschutznachweise und bauphysikalische Nachweise sind ggf. separat zu erbringen.

### 3.2 Bemessung

Es gilt das in DIN EN 1990:2010-12 in Verbindung mit DIN EN 1990/NA:2010-12 angegebene Nachweiskonzept.

Durch eine statische Berechnung ist in jedem Einzelfall die Gebrauchstauglichkeit und die Tragsicherheit der Fassadenbefestigung nach den Technischen Baubestimmungen nachzuweisen.

Dieser Bescheid regelt ausschließlich die Herstellung und die Verwendung der Fassadenbefestigung sowie den Tragsicherheitsnachweis der Fassadenbefestigung.

Für die Tragsicherheitsnachweise sind die in den Anlagen 4 bis 6 angegebenen Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$  zu verwenden.

Bei Kombinationen der in den Anlagen 4 bis 6 genannten Einwirkungen infolge Eigengewicht (Glaseigengewicht oder vergleichbare Einwirkungen) und Windsog/-druck ist ein linearer Interaktionsnachweis zu führen.

Bei der Verbindung zweier Fassadenelemente durch Verbindungsschwerter darf die infolge horizontaler Lasten auftretende Querkraftbeanspruchung am Elementstoß je Verbindungsschwert den Bemessungswert von  $V_{Rd} = 6,32$  kN nicht überschreiten.

Es ist nachzuweisen, dass der Bemessungswert einer Auswirkung  $E_d$  nicht größer als der Bemessungswert eines Widerstandes  $R_d$  ist.

Folgende Nachweise sind gesondert zu führen:

- Gebrauchstauglichkeit,
- Tragsicherheit des Anschlusses an die Unterkonstruktion,
- Tragsicherheit der Unterkonstruktion,
- Tragsicherheit der Fassadenelemente,
- Lagesicherheit sowie
- Ein- und Weiterleitung der nachgewiesenen Kräfte in das Haupttragsystem.

### 3.3 Ausführung

Die konstruktive Ausführung der Fassadenbefestigung ist den Anlagen zu entnehmen.

Im Bereich der Grundplattenauflagerfläche muss der Baukörper eben sein. Die maximale zulässige freie Kragarmlänge der Grundplatte beträgt 115 mm. Die Außermittigkeit eines Einhängehakens gegenüber der Längsachse der Grundplatte darf 30 mm nicht überschreiten. Die Ausdrehlänge der Gewindebolzen im Einhängehaken zur Höhenjustierung der Fassadenelemente darf 60 mm nicht überschreiten.

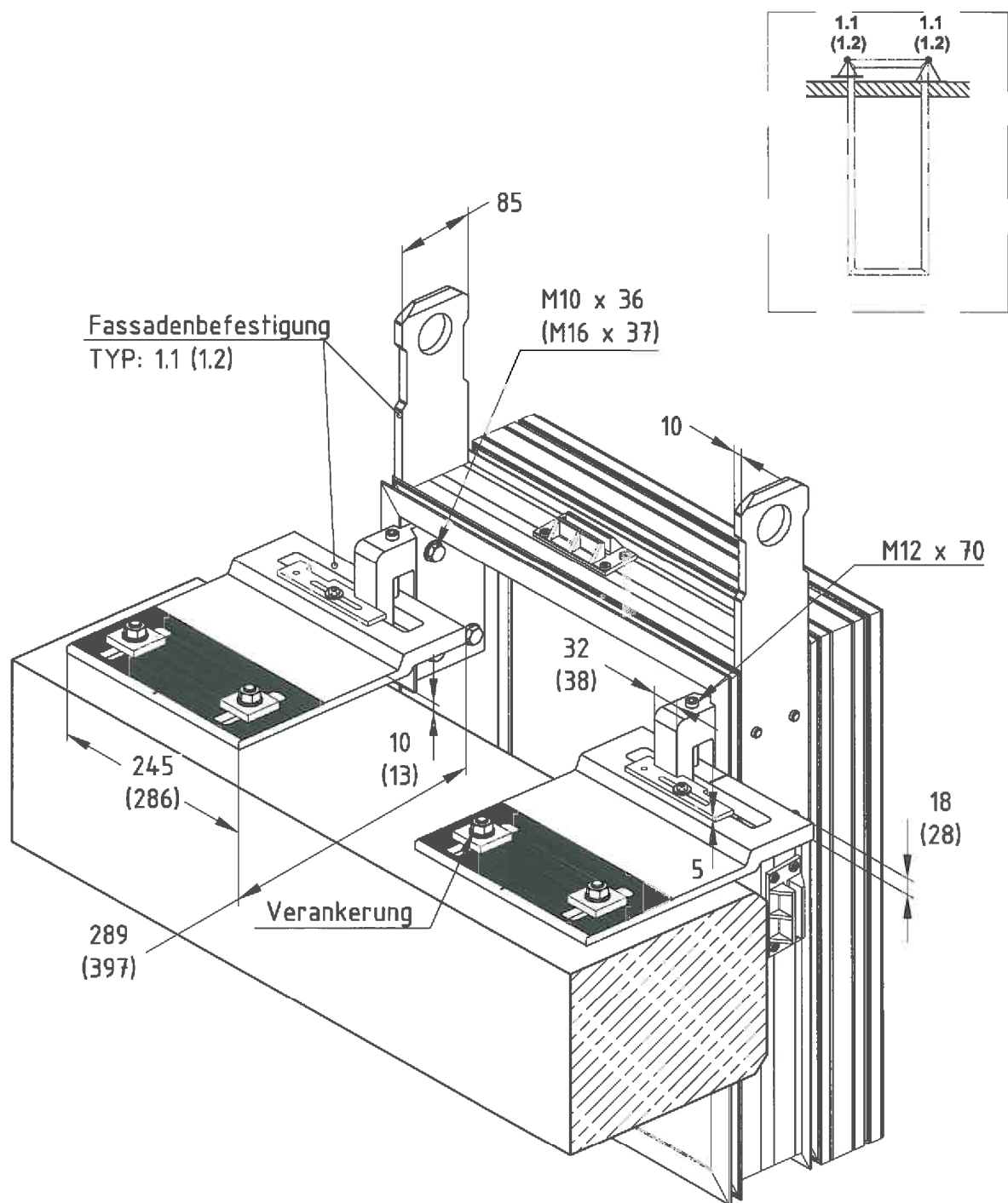
Vom Antragsteller ist eine Anweisung für die Ausführung der Fassadenbefestigung anzufertigen und der bauausführenden Firma zugänglich zu machen. Die Fertigungsunterlagen müssen u. a. Angaben zur Position und zu den Bohrlochdurchmessern der vorgefertigten Löcher in den Rahmen- und Sprossenprofilen sowie zur Befestigung der Grundplatten am Baukörper enthalten.

Die Fassadenbefestigung darf nur von Firmen angewendet werden, die die dazu erforderliche Erfahrung haben, es sei denn, es erfolgt eine Einweisung des Montagepersonals durch Fachkräfte von Firmen, die auf diesem Gebiet Erfahrungen besitzen.

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der Fassadenbefestigung mit der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5, 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

Andreas Schult  
Referatsleiter

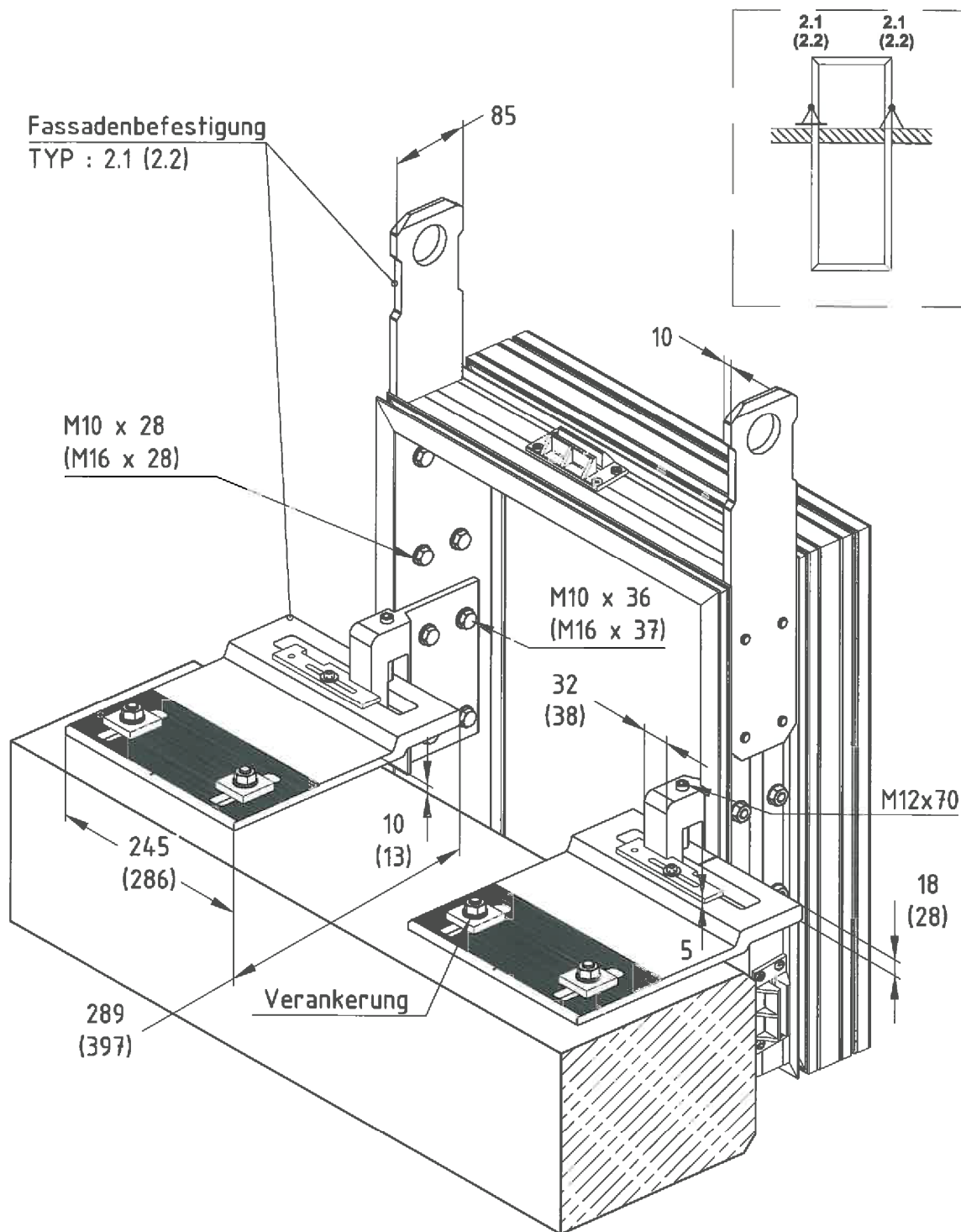
Beglaubigt



Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 1.1 und Typ 1.2  
Beispiel

Anlage 1.1



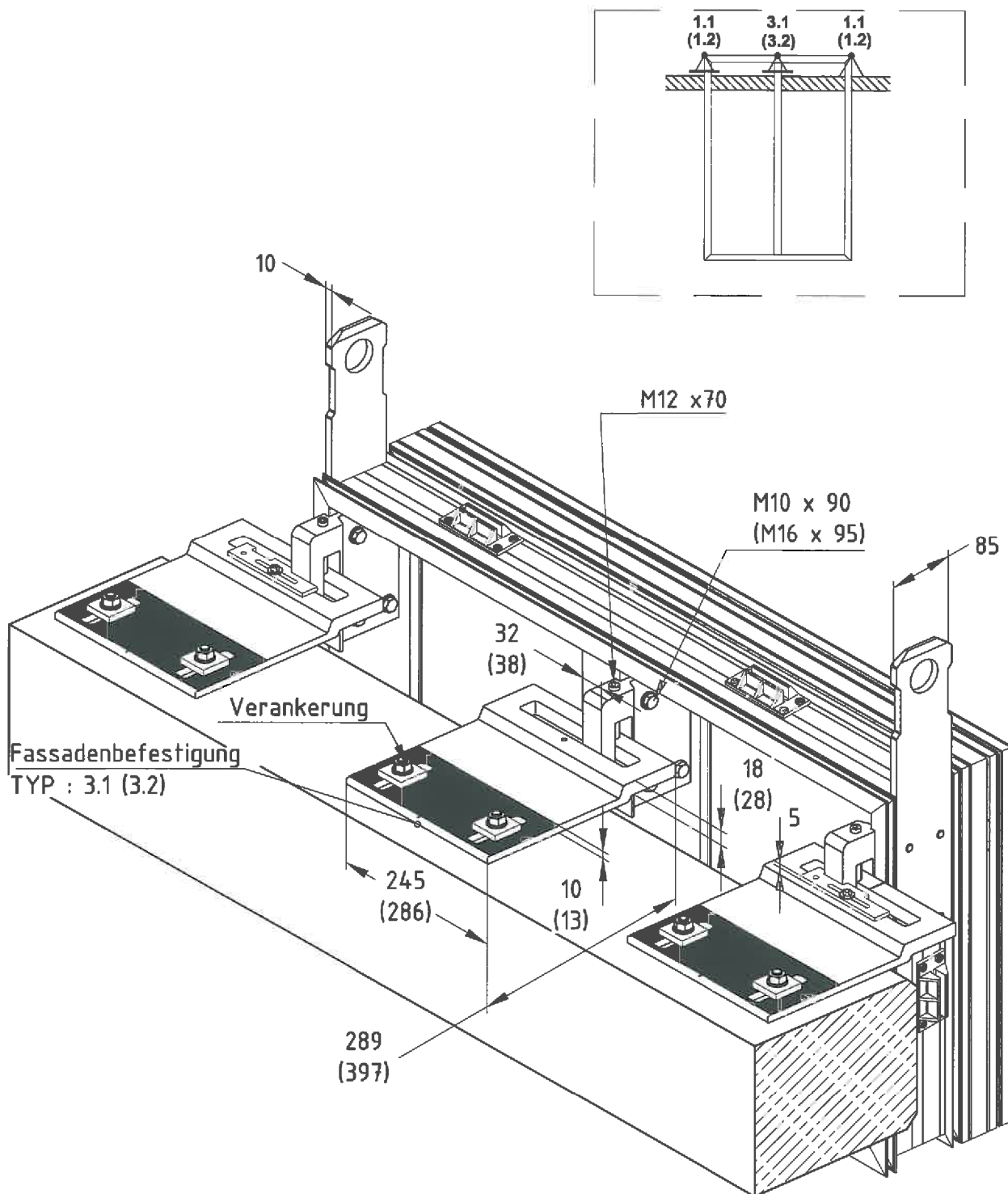
Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 2.1 und Typ 2.2  
 Beispiel

Anlage 1.2



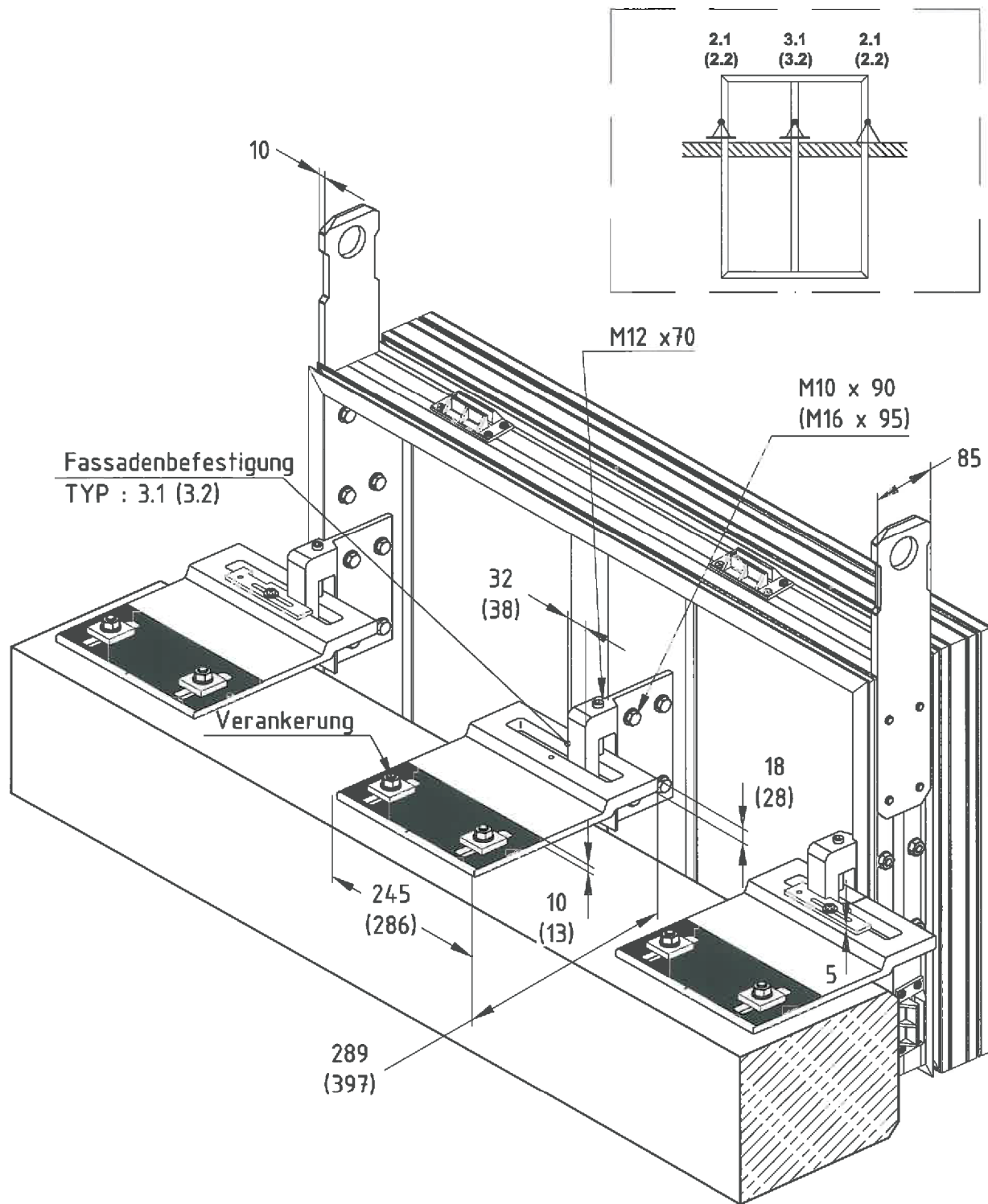


Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 1.1, Typ 1.2, Typ 3.1 und Typ 3.2  
 Beispiel

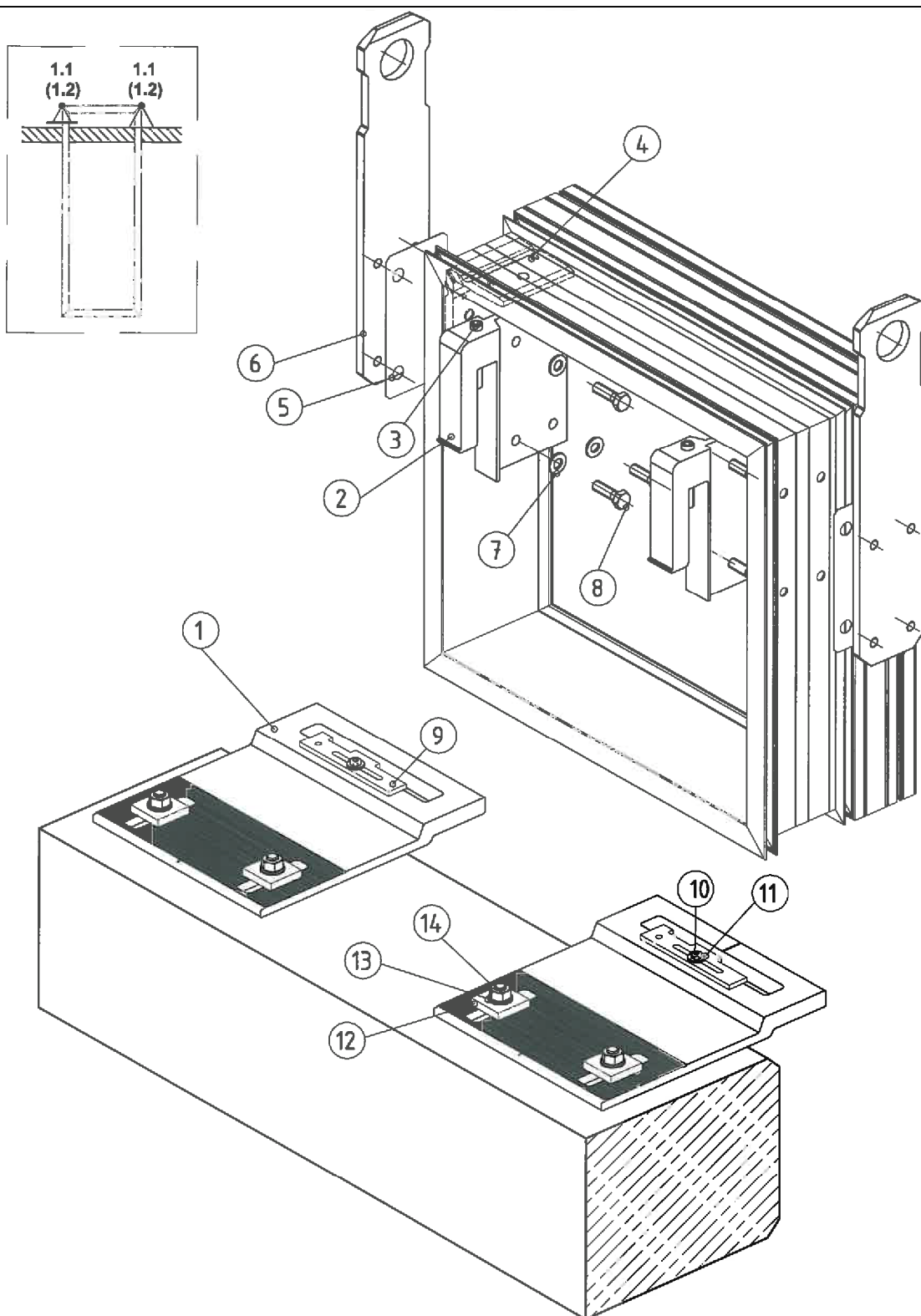
Anlage 1.3



Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 2.1, Typ 2.2, Typ 3.1 und Typ 3.2  
 Beispiel

Anlage 1.4



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 1.1 und Typ 1.2  
 Übersicht

Anlage 2.1

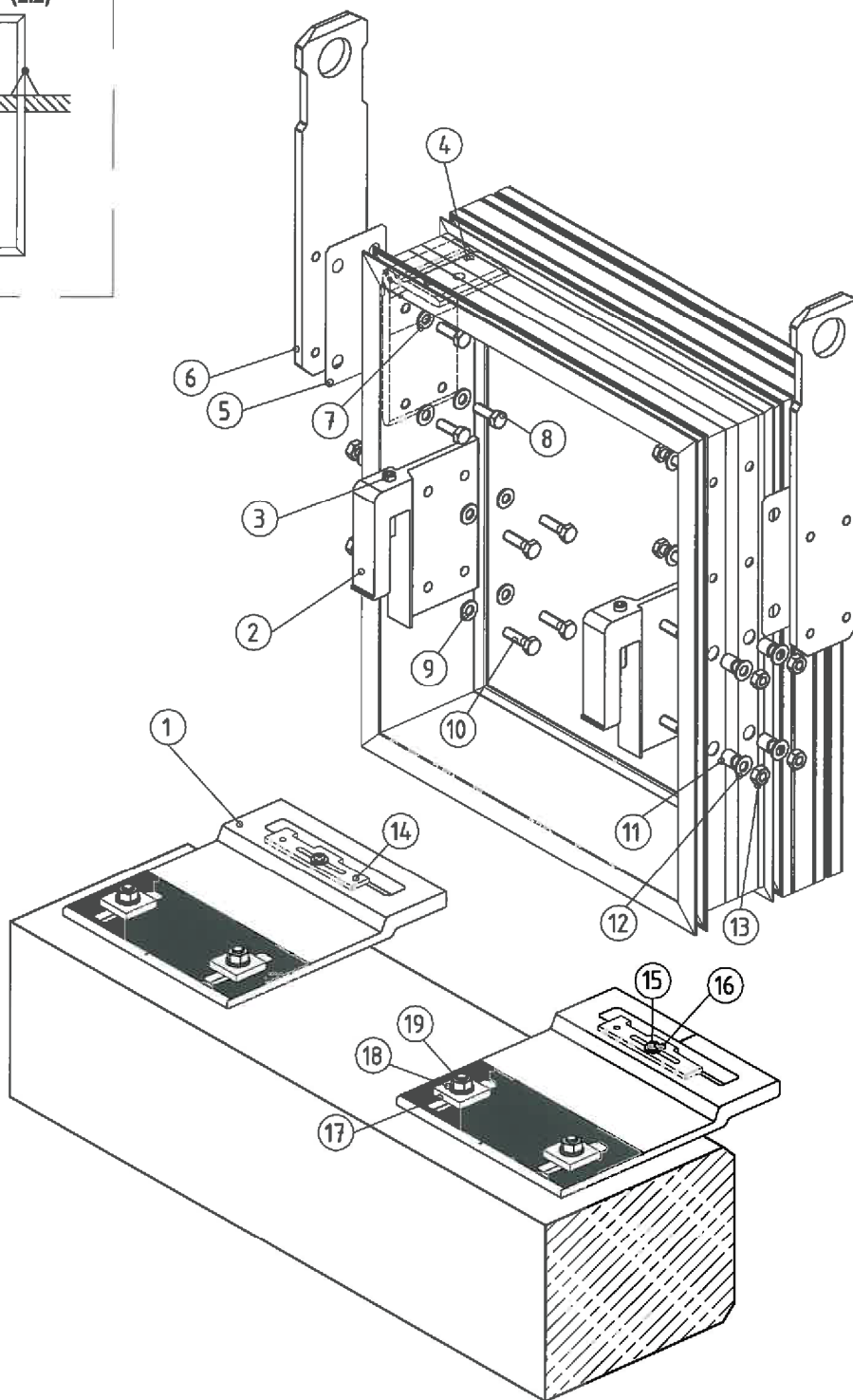
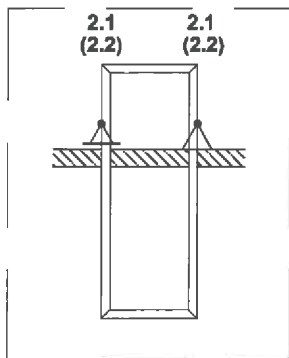
## Zubehör Übersicht

Pos.	Bezeichnung	Typ 1.1	Typ 1.2
1	Grundplatte	307040	304050
2	Einhängehaken	288102 FZ 0100	288109 FZ 0100
3	Gewindestift	DIN EN ISO 4026: 2004-05 M12x70-A4	DIN EN ISO 4026: 2004-05 M12x70-A4
4	Eckwinkel	AL	AL
5	Zwischenlage	KS	KS
6	Verb. Schwert	288102 FZ 0200	288109 FZ 0200
7	U-Scheibe	DIN EN ISO 7090 2000-11 A10.5-A4	DIN EN ISO 7090 2000-11 A17-A4
8	Schüco-Sonder- Schraube	288102 FZ 0300 M10 x 36	288109 FZ 0300 M16 x 37
9	Sicherungsblech	288102 FZ 0600	288109 FZ 0600
10	Zylinderschraube	DIN EN ISO 4762 2004-06 M6x16-A4-70	DIN EN ISO 4762 2004-06 M6x16-A4-70
11	U-Scheibe	DIN EN ISO 7090 2000-11 A6.4-A4	DIN EN ISO 7090 2000-11 A6.4-A4
12	Adapter Zn	238698 FZ 0100	238698 FZ 0100
13	U-Scheibe	PA 6.6	PA6.6
14	Dübel M12	HST- R M12x115/20	HST- R M12x115/20

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 1.1 und Typ 1.2  
Zubehör

Anlage 2.2



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 2.1 und Typ 2.2  
 Übersicht

Anlage 2.3

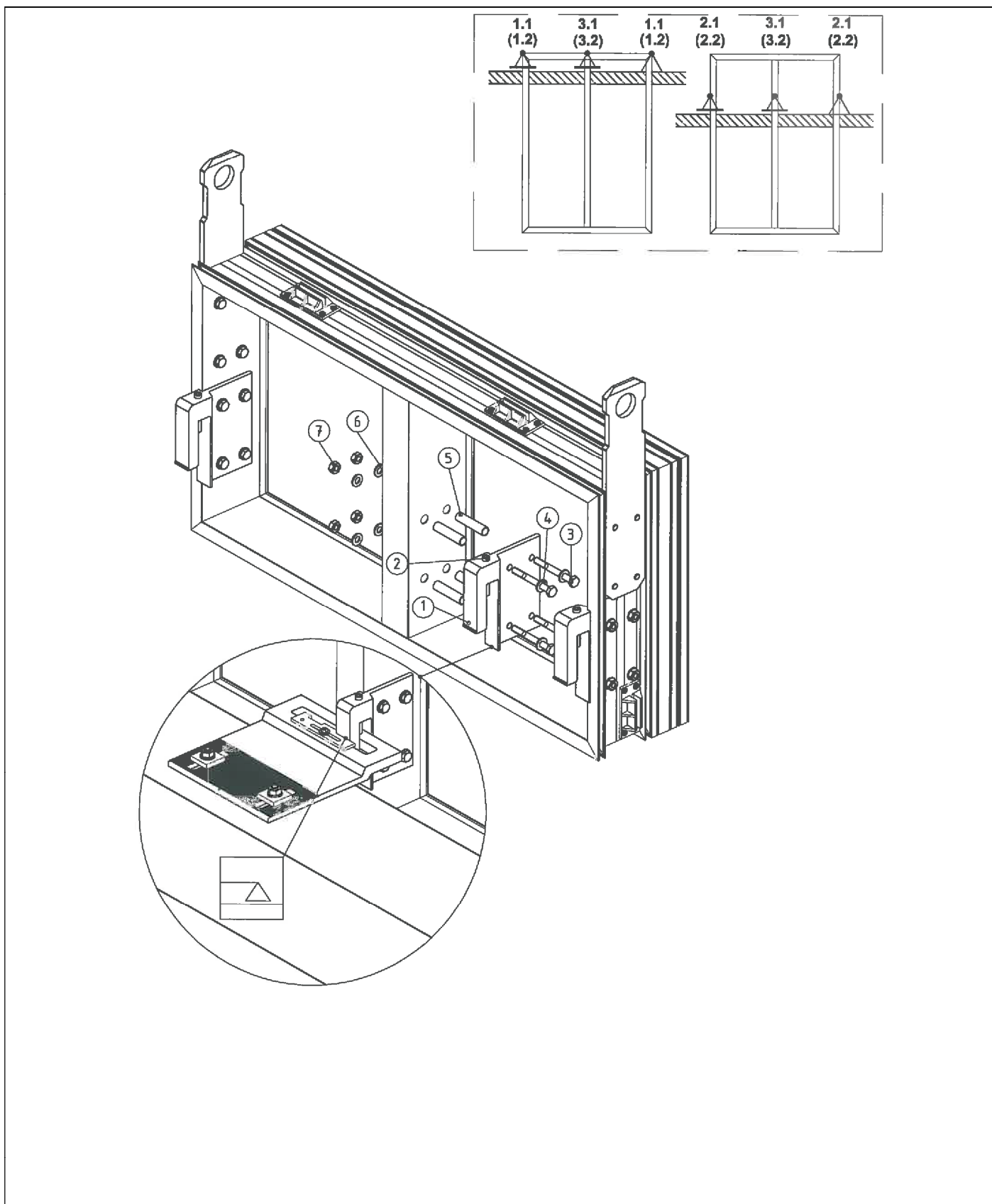
## Zubehör Übersicht

Pos.	Bezeichnung	Typ 2.1	Typ 2.2
1	Grundplatte	307040	304050
2	Einhängehaken	288102 FZ 0100	288109 FZ 0100
3	Gewindestift	DIN EN ISO 4026: 2004-06 M12x70-A4	DIN EN ISO 4026: 2004-06 M12x70-A4
4	Eckwinkel	AL	AL
5	Zwischenlage	KS	KS
6	Verb. Schwert	288102 FZ 0200	288109 FZ 0200
7	U-Scheibe	DIN EN ISO 7090 2000-11 A10.5-A4	DIN EN ISO 7090 2000-11 A17-A4
8	Schüco-Sonder- Schraube	233169 FZ 0400 M10 x28	288110 FZ 0300 M16 x28
9	U- Scheibe	DIN EN ISO 7090 2000-11 A10.5-A4	DIN EN ISO 7090 2000-11 A17-A4
10	Schüco-Sonder- Schraube	288102 FZ 0300 M10 x 36	288109 FZ 0300 M16 x 37
11	Hülse Al	288103 FZ 0200	288110 FZ 0200
12	Fächerscheibe	DIN 6798:1988-07 A10.5	DIN 6798:1988-07 A17
13	Sechskantmutter	DIN EN ISO 4033 2013-04 M10-A4	DIN EN ISO 4033 2013-04 M16-A4
14	Sicherungsblech	288102 FZ 0600	288109 FZ 0600
15	Zylinderschraube	DIN EN ISO 4762 2004-06 M6x16-A4-70	DIN EN ISO 4762 2004-06 M6x16-A4-70
16	U-Scheibe	DIN EN ISO 7090 2000-11 A6.4-A4	DIN EN ISO 7090 2000-11 A6.4-A4
17	Adapter Zn	238698 FZ 0100	238698 FZ 0100
18	U-Scheibe	PA 6.6	PA6.6
19	Dübel M12	HST- R M12x115/20	HST- R M12x115/20

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 2.1 und Typ 2.2  
Zubehör

Anlage 2.4



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 3.1 und Typ 3.2  
 Übersicht

Anlage 2.5

### Zubehör Übersicht

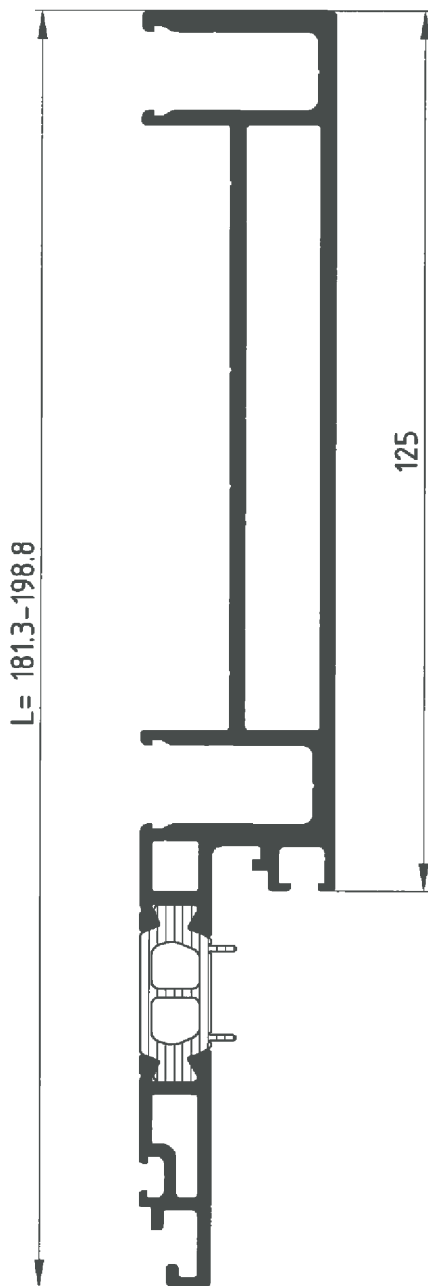
Pos.	Bezeichnung	Typ 3.1	Typ 3.2
1	Einhängehaken	288102 FZ 0100	288109 FZ 0100
2	Gewindestift	DIN EN ISO 4026: 2004-06 M12x70-A4	DIN EN ISO 4026: 2004-06 M12x70-A4
3	Sechskantschraube	DIN EN ISO 4014: 2011-06 M10x90-A4	DIN EN ISO 4014: 2011-06 M16x95-A4
4	U-Scheibe	DIN EN ISO 7090 2000-11 A10.5-A4	DIN EN ISO 7090 2000-11 A17-A4
5	Hülse Al	288104 FZ 0100	288111 FZ 0100
6	Fächerscheibe	DIN 6798:1988-07 A10.5	DIN 6798:1988-07 A17
7	Sechskantmutter	DIN EN ISO 4033 2013-04 M10-A4	DIN EN ISO 4033 2013-04 M16-A4

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 3.1 und Typ 3.2  
 Zubehör

Anlage 2.6





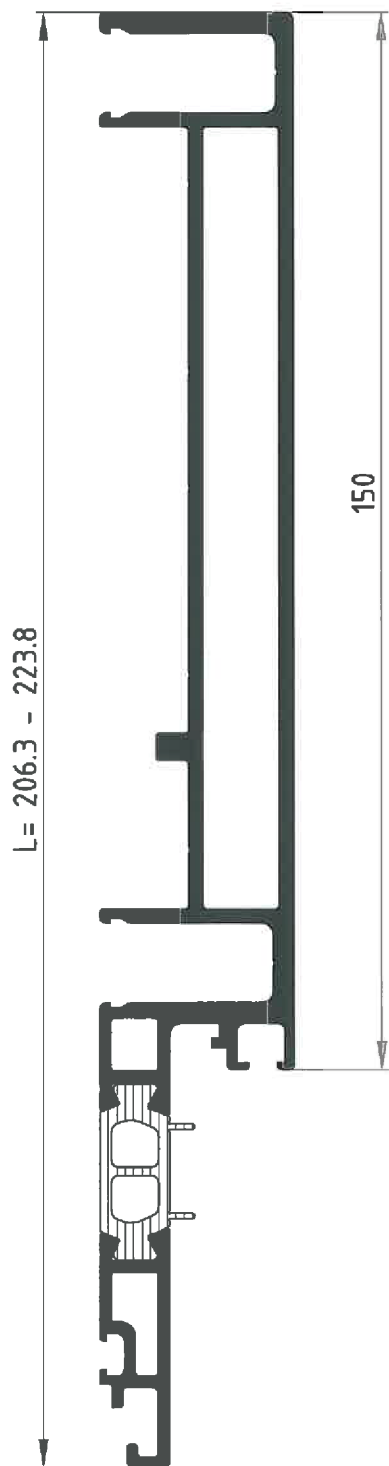
Alu- Profil Rahmen:  
Bautiefe: 125mm

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 F  
Rahmenprofil 125 mm

Anlage 3.1



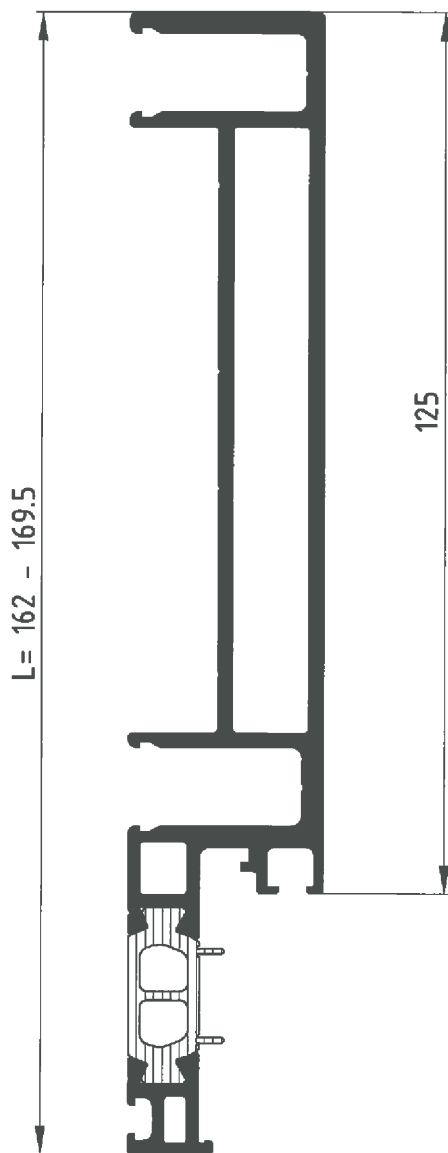
Alu- Profil Rahmen:  
Bautiefe: 150mm

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 F  
Rahmenprofil 150 mm

Anlage 3.2



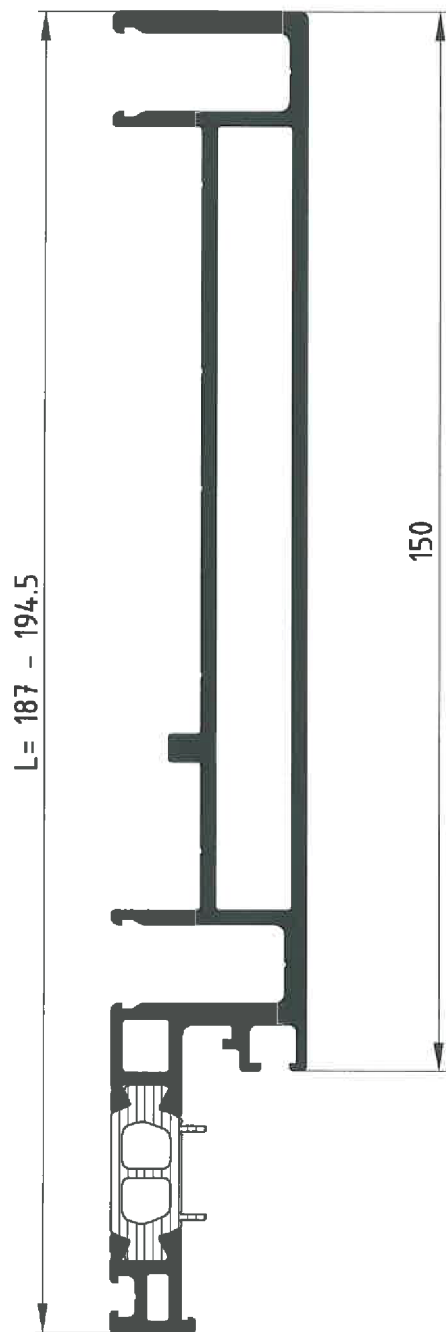
Alu- Profil Rahmen:  
Bautiefe: 125mm

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 FSG  
Rahmenprofil 125 mm

Anlage 3.3



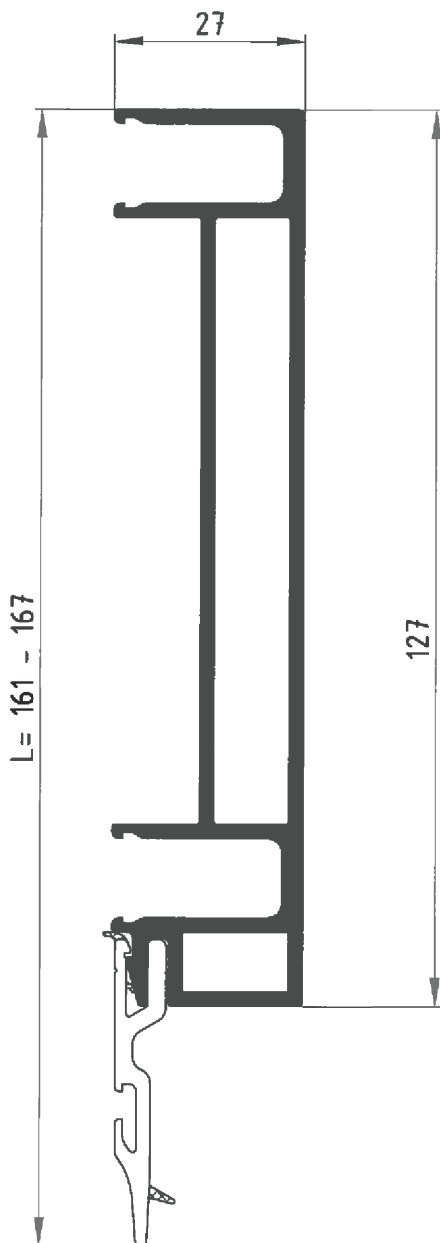
Alu- Profil Rahmen:  
Bautiefe: 150mm

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 FSG  
Rahmenprofil 150 mm

Anlage 3.4



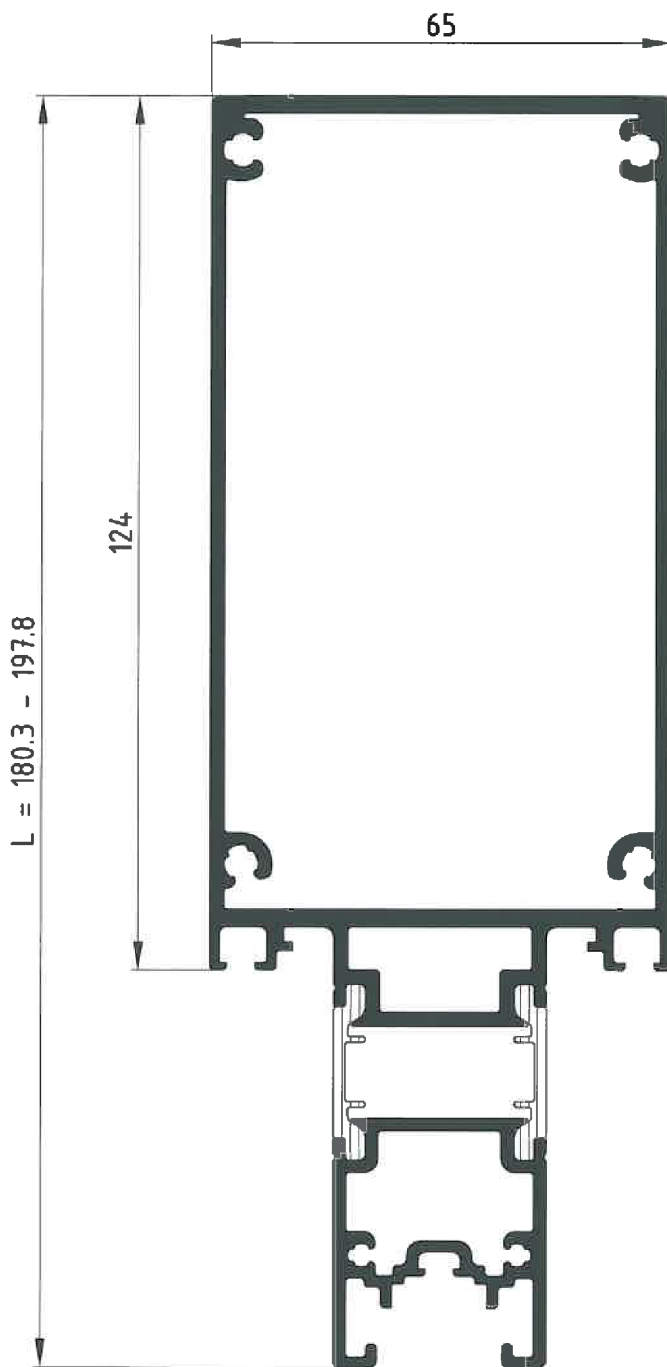
Alu- Profil Rahmen:  
Bautiefe: 127mm

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco UCC 65 SG  
Rahmenprofil 127 mm

Anlage 3.5

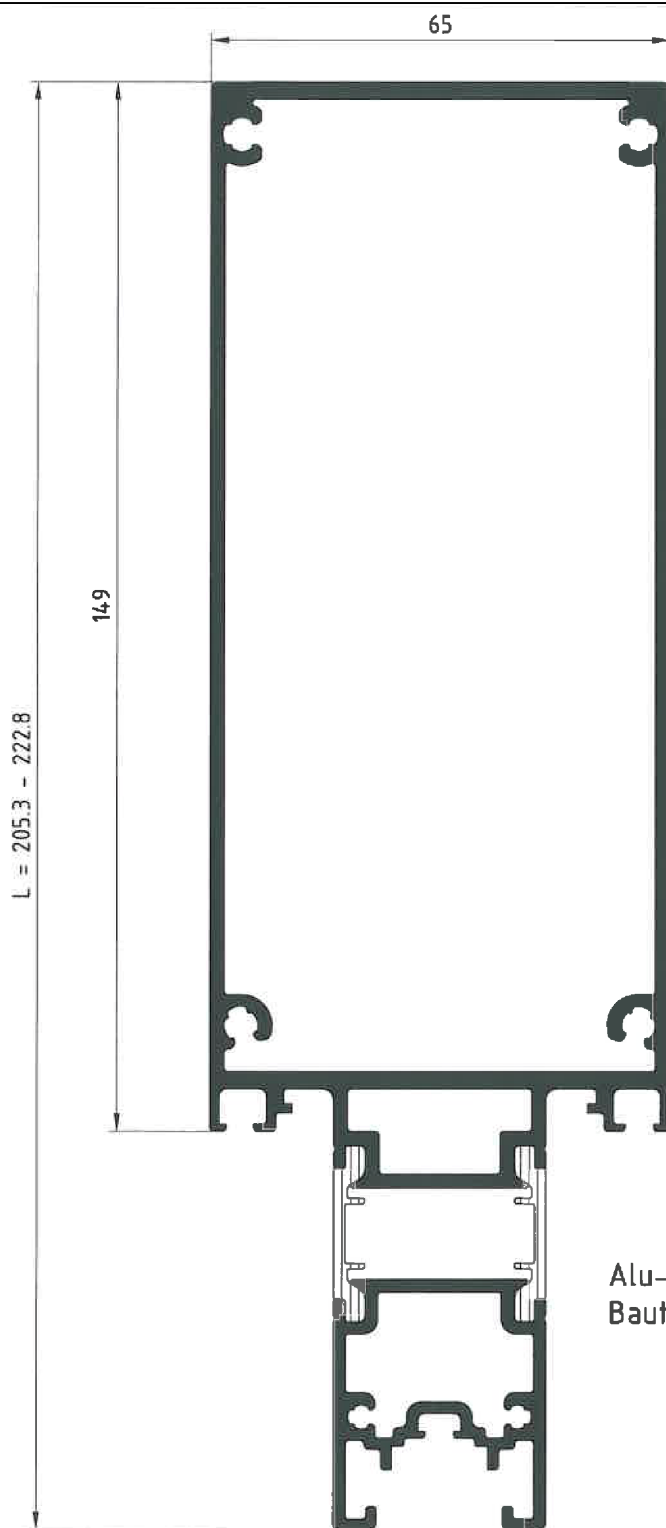


Alu- Profil Sprosse:  
Bautiefe: 124mm

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 F  
Sprossenprofil 124 mm

Anlage 3.6

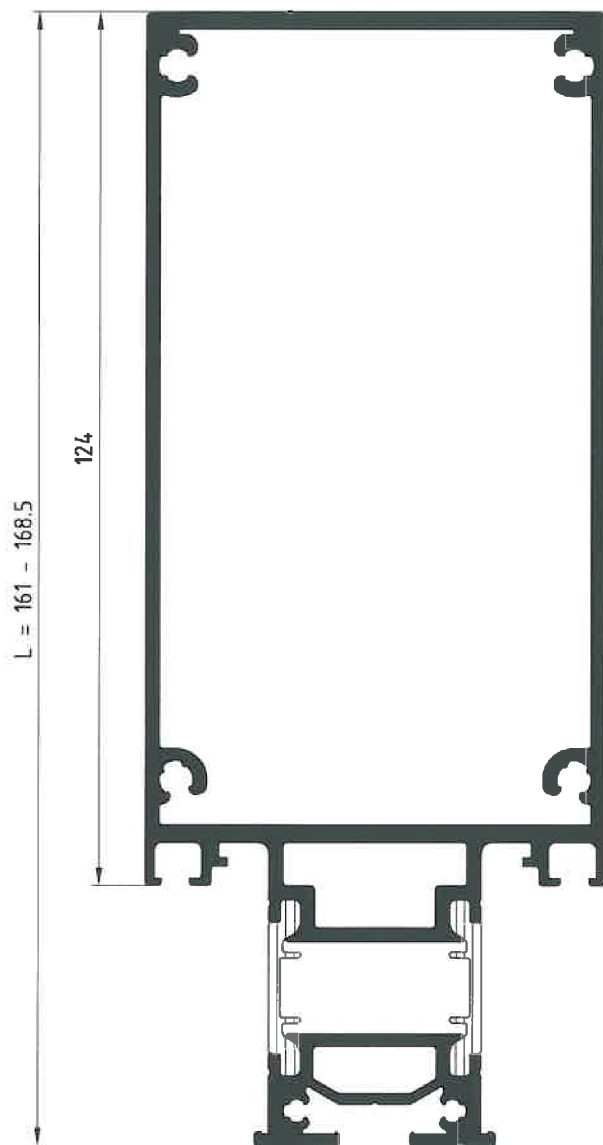


Alu- Profil Sprosse:  
Bautiefe: 149mm

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 F  
Sprossenprofil 149 mm

Anlage 3.7



Alu- Profil Sprosse:  
Bautiefe: 124mm

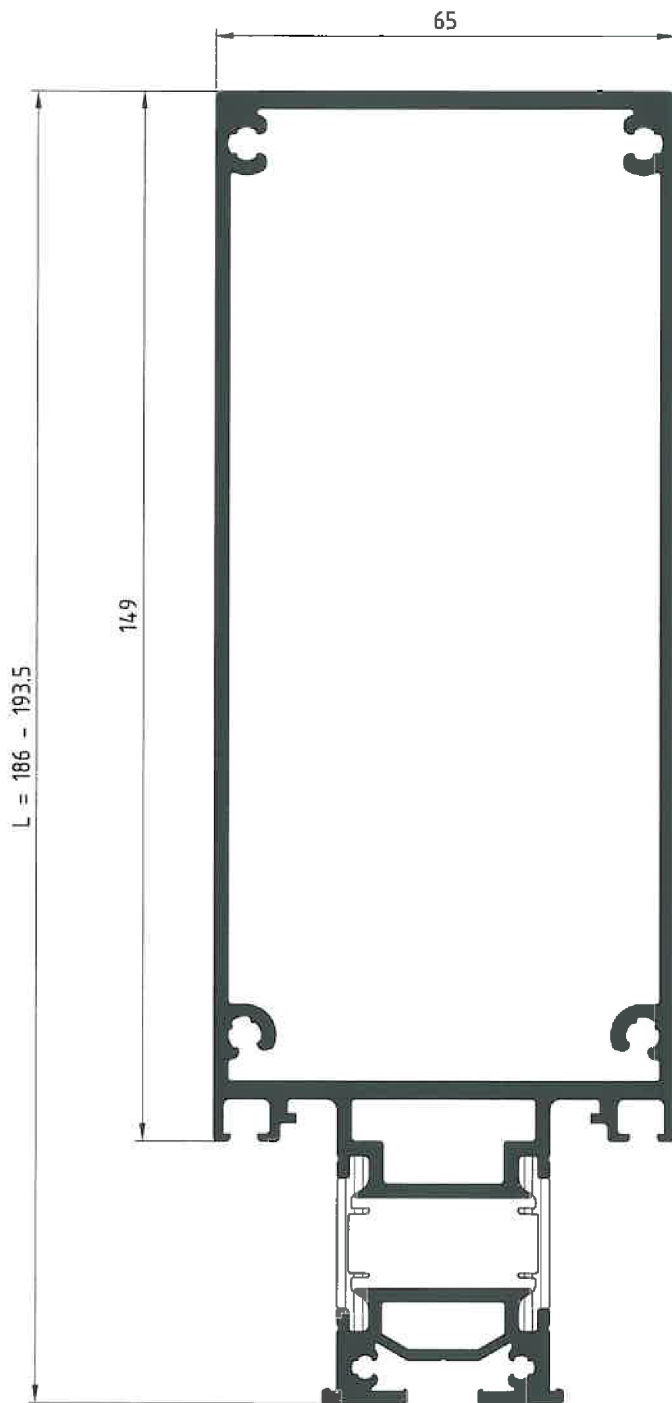
Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 FSG  
Sprossenprofil 124 mm

Anlage 3.8



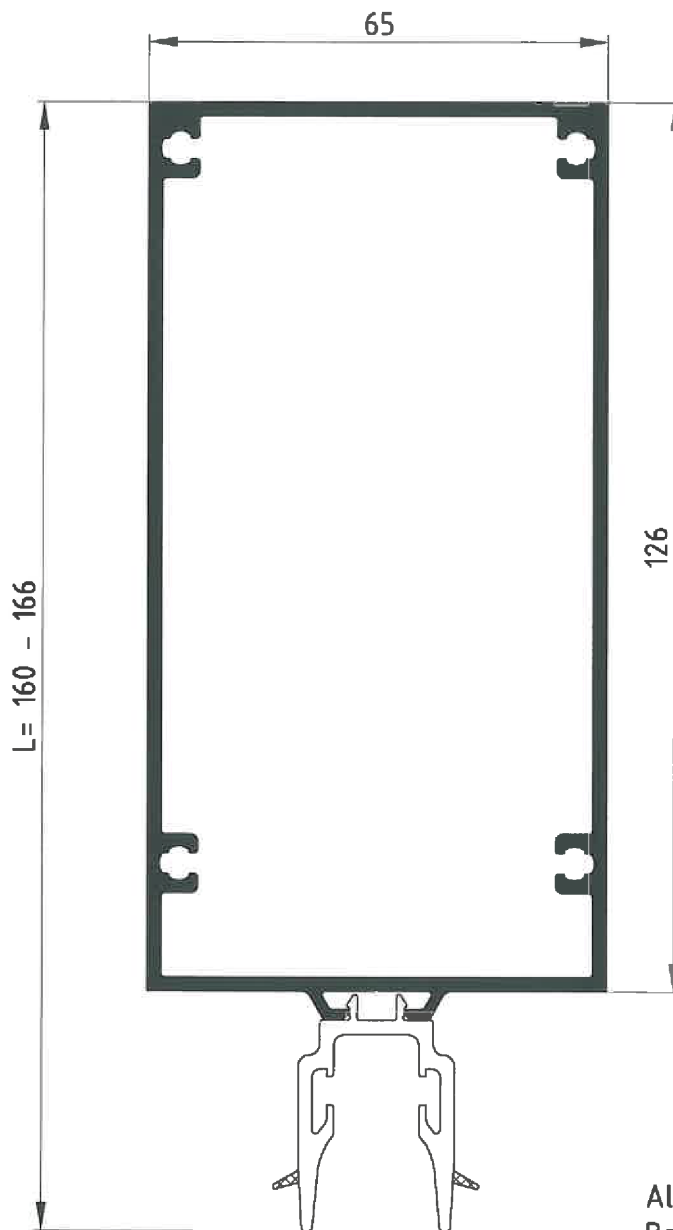


Alu- Profil Sprosse:  
Bautiefe: 149mm

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco USC 65 FSG  
Sprossenprofil 149 mm

Anlage 3.9



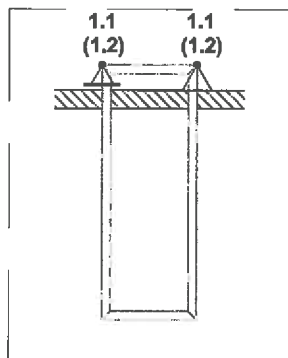
Alu- Profil Sprosse:  
Bautiefe: 126mm

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-568

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Schüco UCC 65 SG  
Sprossenprofil 126 mm

Anlage 3.10

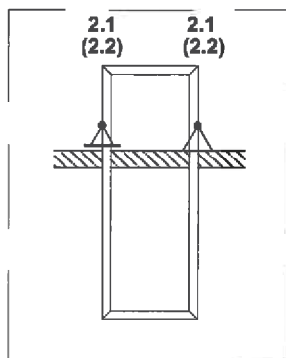


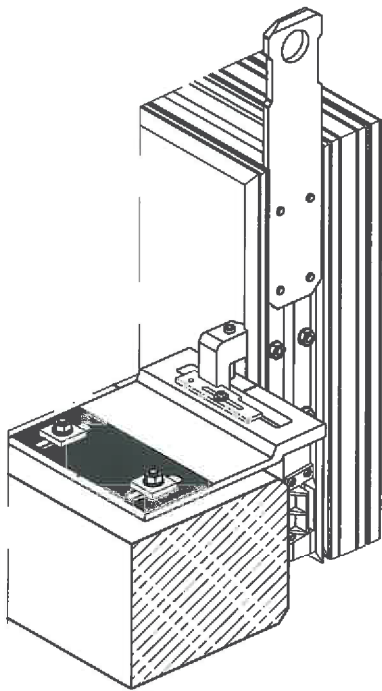
Fassadenbefestigung TYP: 1.1 und 1.2		$F_{Rd}$ (kN)		
		Eigengewicht Fassaden- element	Windsog/- druck je Einhänge- haken	Windsog/- druck je Grund- platte
<p>Siehe Anlagen 1.1 und 1.3</p>		TYP: 1.1		
		9.5	10.0	10.0
		TYP: 1.2		
		9.5	16.0	16.0

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 1.1 und Typ 1.2  
Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$   
in Abhängigkeit von der Beanspruchungsrichtung

Anlage 4

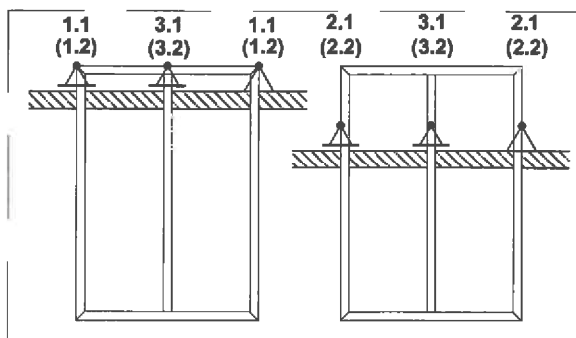


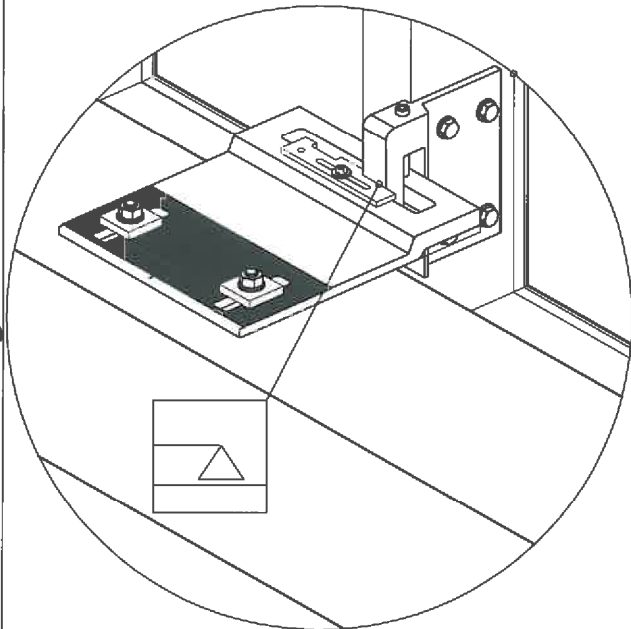
Fassadenbefestigung TYP: 2.1 und 2.2		$F_{Rd}$ (kN)		
		Eigengewicht Fassaden- element	Windsog/- druck je Einhänge- haken	Windsog/- druck je Grund- platte
<p>Siehe Anlagen 1.2 und 1.4</p> 	TYP: 2.1			
	9.5	10.0	10.0	
	TYP: 2.2			
	9.5	16.0	16.0	

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 2.1 und Typ 2.2  
Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$   
in Abhängigkeit von der Beanspruchungsrichtung

Anlage 5



Fassadenbefestigung TYP: 3.1 und 3.2		$F_{Rd}$ (kN)		
		Eigengewicht Fassaden- element	Windsog/- druck je Einhänge- haken	Windsog/- druck je Grund- platte
 <p>Siehe Anlagen 1.3 und 1.4</p>		TYP: 3.1		
		9.5	10.0	10.0
		TYP: 3.2		
		9.5	16.0	16.0

Fassadenbefestigung für Elementfassaden aus Aluminiumhohlprofilen Schüco

Fassadenbefestigung Typ 3.1 und Typ 3.2  
Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$   
in Abhängigkeit von der Beanspruchungsrichtung

Anlage 6